



Stefan Liebig, Leiter Partnervertriebe, und Tim Stauffenberg aus dem Nachhaltigkeitsmanagement der Gothaer mit dem Assekuranz Award

20.10.2022 08:00 CEST

Gothaer erhält Nachhaltigkeitspreis bei Assekuranz Award

- **Award würdigt Vorreiterrolle der Gothaer beim Impact Underwriting**
- **Die Gothaer Energie-Initiative 500-50-5 unterstützt 500 Unternehmen dabei, ihren CO₂-Ausstoß um 50 Prozent in den kommenden 5 Jahren zu reduzieren**

Köln, 20. Oktober 2022 – Im Rahmen des diesjährigen [Assekuranz Awards](#) wurde der Gothaer der Nachhaltigkeitspreis verliehen. Mit dem Assekuranz Award, dem ersten reinen Versicherungsaward in Deutschland, sollen die erfolgreichsten Konzepte der Versicherungsanbieter einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden. Im Fokus stehen hier nicht reine Versicherungslösungen, sondern Service, Digitalisierung, Umwelt und Innovation. Dies mit dem Ziel, dass Versicherungen auch in Zukunft das geänderte und moderne Kundenverhalten bedienen können. Die Gothaer gewann mit ihrer Energie-Initiative 500-50-5 den Nachhaltigkeitspreis. In der namhaft besetzten Jury ist mit Dr. Carsten Zielke, Geschäftsführer der Zielke Research Consult GmbH, ein bekannter Name in Sachen Nachhaltigkeit dabei: Denn seit 2018 führt Zielke eine Analyse der [Nachhaltigkeits-Berichte](#) deutscher Versicherer durch. Hier hatte die Gothaer 2020 den 1. Platz belegt.

Die Begründung der Jury für die Verleihung des Assekuranz Awards an die Gothaer: „Versicherungsschutz für erneuerbare Energieanlagen zu gewähren und gleichzeitig den Kunden dazu zu bewegen, seinen CO₂-Fußabdruck zu messen und zu reduzieren, ist ein Paradebeispiel des Impact Underwritings, das noch nicht viele Umsetzer kennt. Eine Pionierrolle nimmt hier die Gothaer ein. Sie soll den diesjährigen Preis Nachhaltigkeit Sach erhalten.“

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung mit dem Assekuranz Award für Nachhaltigkeit, da sie die vielfältige und umfassende Arbeit der Gothaer in diesem Bereich würdigt und wertschätzt“, so Thomas Bischof, Vorstandsvorsitzender der Gothaer Allgemeine Versicherung AG. Ende 2021 hatte das Unternehmen seine neue Initiative zur Unterstützung des Mittelstands bei der Energiewende erstmalig vorgestellt, denn die Gesellschaft und damit auch der Mittelstand stehen vor einer Mammutaufgabe: Bis 2030 sollen jährlich 33 Millionen Tonnen Treibhausgasemissionen eingespart werden. Diese enorme Anforderung birgt aber auch die Chance, über den Klimaschutz die Wettbewerbsfähigkeit des eigenen Unternehmens zu stärken.

Der Weg zur Klimaneutralität im Mittelstand

Als führender Partner für den Mittelstand mit mehr als 370.000 versicherten Unternehmen kennt die Gothaer die Herausforderungen von KMU. Nachhaltigkeit ist bei der Gothaer klarer Bestandteil der Geschäftsstrategie. Mit der [Initiative 500-50-5](#) will das Unternehmen dem deutschen Mittelstand dabei helfen, den Weg in Richtung Klimaneutralität schnell und mit

umfangreicher Unterstützung zu starten, um einen nachhaltigen Beitrag zur Klimawende zu leisten. „Unser ehrgeiziges Ziel ist es, 500 Unternehmerkundinnen und -kunden dabei zu begleiten, ihren CO₂-Ausstoß in den kommenden fünf Jahren um 50 Prozent zu reduzieren. Immer mit dem Ziel, Lösungsvorschläge und Einsparungen insbesondere mit erneuerbaren Energien und Emissionsreduzierung zu erreichen. Wir sind der festen Überzeugung, so einen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und unsere Position als führender Partner für den Mittelstand weiter auszubauen“, so Bischof.

So erhalten die Teilnehmer Zugriff auf die Plattform Cozero und können dort kostenlos ihren CO₂-Fußabdruck berechnen. Basierend auf den Ergebnissen der Analyse werden gemeinsam mit den Unternehmen erste Maßnahmen zur Reduktion ihres CO₂-Ausstoßes entwickelt und Fördermöglichkeiten aufgezeigt. Parallel baut die Gothaer ihr breites Netzwerk aus Kooperationspartner*innen weiter aus und stellt es den teilnehmenden Unternehmen zur Verfügung. Zum Netzwerk gehören Klima-Experten wie das Beratungshaus Climate Partner, Anbieter von Infrastruktur für E-Mobilität oder Solaranbieter wie Wegatech. Die Initiative richtet sich an alle Gothaer Unternehmerkunden aus dem Mittelstand. Weitere Informationen unter www.gothaer.de/einfachmalmachen und zu allen Partnerfirmen unter www.econize.de.

Glaubhaft nachhaltig

Die Gothaer ist in der Versicherungsbranche einer der Pioniere im Bereich Nachhaltigkeit und setzt dieses Thema auf allen Ebenen um: Im Versicherungsgeschäft, in der Kapitalanlage und im Geschäftsbetrieb. Das Unternehmen hat das Potenzial der Erneuerbaren Energien bereits 1995 erkannt und Versicherungskonzepte für Windkraftanlagen und andere erneuerbare Energien entwickelt. „Heute ist ein Drittel aller Windkraftanlagen in Deutschland bei der Gothaer versichert und die gesamte Produktpalette wird über alle Sparten an nachhaltigen Kriterien entlanggeführt. Als institutioneller Investor haben wir bereits 1,3 Milliarden Euro unserer Assets unter Management in Erneuerbare Energien investiert und legen auch allen anderen Anlagen ESG-Kriterien zu Grunde. Die Unternehmensstandorte in Köln, Göttingen und Berlin sind bereits klimaneutral, alle weiteren werden es bis 2024 sein. Wir nehmen das Thema Nachhaltigkeit sehr ernst. Unser Anspruch ist es, glaubhaft nachhaltig zu sein,“ erklärt Harald Epple, Finanzvorstand des Unternehmens und verantwortlicher Vorstand für das Thema Nachhaltigkeit.

Der Gothaer Konzern gehört mit 4,1 Millionen Mitgliedern und Beitragseinnahmen von 4,6 Milliarden Euro zu den großen deutschen Versicherungskonzernen und ist einer der größten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonczenk

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010